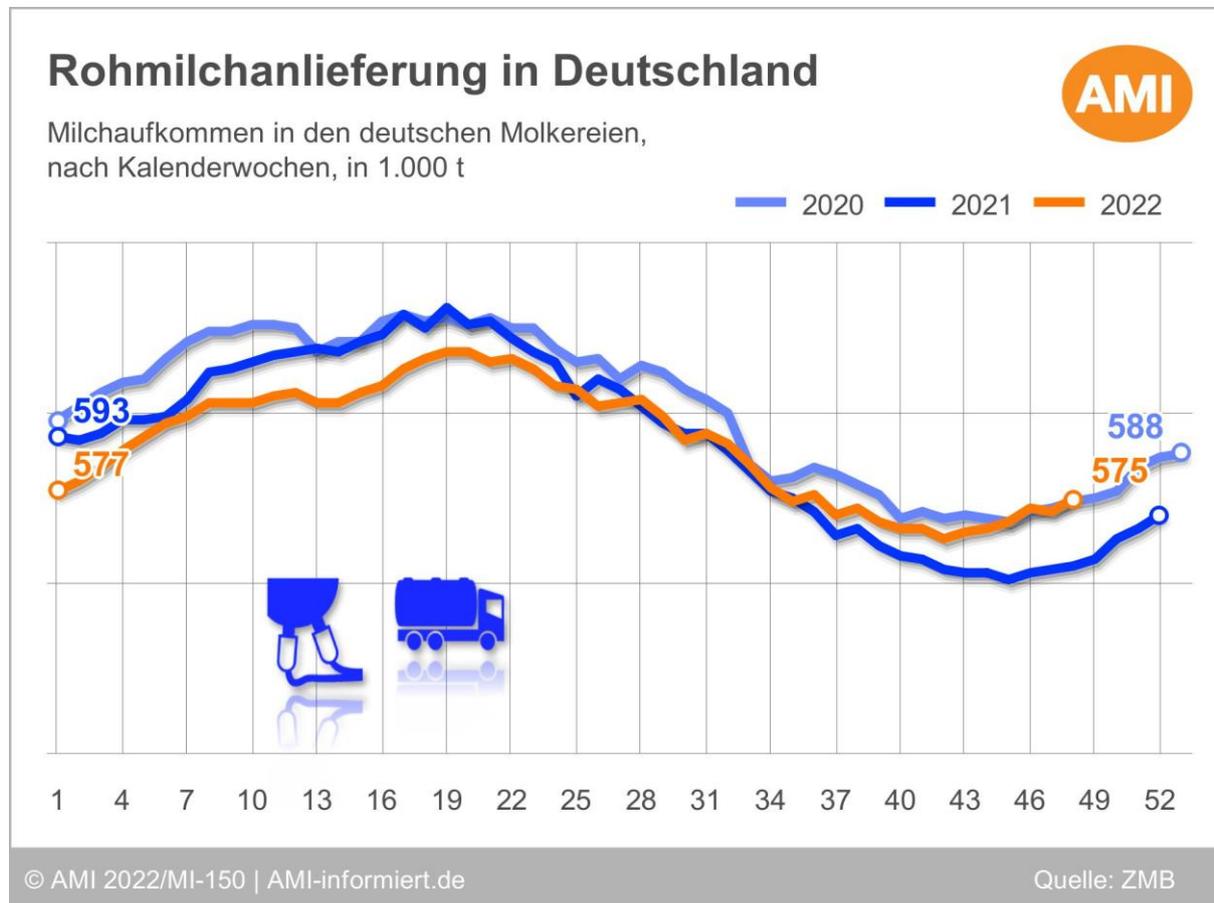


## Milchmenge lässt saisonales Tief hinter sich

15.12.2022 (AMI) – Die saisonale Zunahme der Milchanlieferung hat sich über den Wechsel von November auf Dezember fortgesetzt. Gegenüber dem Vorjahreswoche hat sich der Vorsprung weiter vergrößert.



In der letzten im November begonnenen Woche sind, nach Daten der Zentralen Milchmarkt Berichterstattung (ZMB), 0,6 % mehr Milch an die deutschen Molkereien geliefert worden als in der Vorwoche. Der Ende Oktober gestartete Aufwärtstrend wurde damit fortgesetzt, nachdem er in der Vorwoche kurzzeitig unterbrochen war. Damit lag die Milchmenge in der 48. Kalenderwoche 3,6 % über dem Wert der Vorjahreswoche. Der Rückstand zum Vorjahreszeitraum ist auf 0,4 % geschmolzen.

Wie entwickelten sich die Preise für Rahm, Magermilchkonzentrat und Magermilch? Und wie standen sich Angebot und Nachfrage an den Produktmärkten Mitte November gegenüber? Antworten auf diese Fragen finden Sie im [Markt aktuell Milchwirtschaft](#).

Sie sind noch kein Kunde und möchten den Online-Dienst Markt aktuell Milchwirtschaft kennenlernen? Bestellen Sie [jetzt](#) Ihr Abonnement.

Beitrag von Dr. Kerstin Keunecke

Marktexpertin Milch und Milchprodukte

